

19.03.2015 - 10:40 Uhr

KPMG Australia erwirbt First Point Global und expandiert im Bereich Cyber-Security

Sydney (ots/PRNewswire) -

KPMG Australia wird als Teil der globalen Strategie des Unternehmens, seine Möglichkeiten im Bereich der Cyber-Security zu erweitern, die Organisation für technologische Lösungen für Cyber-Security von Asia Pacific, First Point Global, erwerben. Die heutige Ankündigung kennzeichnet die vierte Akquisition im Bereich Cyber-Security des internationalen Netzwerks von KPMG innerhalb der letzten fünf Monate.

First Point Global ist auf Identity and Access Management (IAM) spezialisiert. Die Gründungspartner John Havers and Jan Zeilinga werden der Cyber-Security-Führungsmannschaft von KPMG beitreten und 30 Fachkräfte mitbringen - das grösste IAM-Expertenteam im ganzen Land. Die beiden Teams werden unter der Bezeichnung KPMG First Point Global den Kunden ein vollständiges Spektrum von Cyber-Dienstleistungen im Bereich Consulting, Systemimplementierung und laufender Unterstützung anbieten.

"Diese Übernahme vertieft unsere Möglichkeiten im Bereich der Cyber-Security in Australien und ist eine ausgezeichnete Antwort auf wachsende Bedürfnisse der Kunden und unseres Unternehmens", so der CEO von KPMG Australia, Gary Wingrove. "KPMG ist schon gut positioniert und verfügt über ein starkes Team, das sich auf Cyber-Risiken, Schutz und Untersuchungen im Bereich Cyber-Kriminalität spezialisiert. Jetzt können wir durch die Schaffung einer führenden Consulting-Gruppe im Bereich Cyber-Security in Australien weitaus umfangreichere Leistungen anbieten."

Die heutige Ankündigung kennzeichnet die sechste Übernahme durch KPMG Australia in den letzten 18 Monaten, darunter die Risiko-Beratung sozialer Netzwerke, SR7; das Melbourne Team von Pacific Strategy Partners; eine Buchhaltungspraxis in Karratha, Western Australia; die Bergbauindustrie-Beratung Momentum Partners und zuletzt SGA Property Consultancy.

Laut John Havers, CEO von First Point Global, ist das digitale IAM auf der Leiter der Unternehmenshierarchie vom Hinterzimmer hinauf zum Vorstandszimmer geklettert.

"Vor zehn Jahren haben wir noch mit Technologen über Authentifizierung und Autorisierung diskutiert. Unser Fachbereich wurde wichtig für die Bereiche Audit, Risiko und Finanzen, um wachsenden Compliance-Anforderungen gerecht zu werden. Heute stärkt das digitale IAM kundenseitige Dienstleistungen, die strategisch wichtig für das Wachstum und Überleben der Unternehmen sind, und darauf achten Führungsebenen und Vorstände", kommentierte er.

Weltweit identifizierte KPMG Cyber-Security als eine von sechs strategischen Wachstumsinitiativen für fokussierte Investitionen. In den letzten fünf Monaten investierte KPMG massiv auf internationaler Ebene und stärkte so seine Möglichkeiten im Bereich der Cyber-Security. Dies schliesst den Erwerb von Qubera, einem führenden IAM-Beratungsunternehmen in den USA, im Vereinigten Königreich und in Indien; von P3 Consulting, einer Sicherheitsberatung für Boutiquen mit Sitz in Frankfurt und die jüngste Übernahme des finnischen Cyber-Security-Unternehmens Trusteq Oy ein, welches sich ebenso auf IAM-Dienstleistungen und Sicherheitsumsetzungen spezialisiert hat.

"Cyber-Security ist heutzutage eines der grössten Risiken für Unternehmen. Die entscheidende Herausforderung, Informationssysteme und Anlagen zu schützen, sowie die mit einem Nicht-Erreichen dieses Ziels einhergehenden Rufschädigungen und regulatorischen Konsequenzen machen die Cyber-Security und deren Kontrolle umso wichtiger. Investoren und Regulierungsbehörden üben mehr und mehr Druck auf Vorstände aus, ihre Aufsicht über Cyber-Security zu verschärfen, und rufen zu einer grösseren Transparenz bei schwerwiegenden Verstössen und deren Auswirkungen auf das Unternehmen auf", so Malcolm Marshall, Global Head of Cyber Security bei KPMG.

"First Point Global bringt einen spezifischen Vorteil mit, indem das Unternehmen Kunden-IAM ins Zentrum der Kundenstrategien unsere Klienten stellt und so Einnahmen erzielt und Risikomanagement betreibt. Dies und die weiteren angebotenen Möglichkeiten werden mit unseren Stärken und denen der anderen Erwerbe kombiniert, so dass KPMG zu einer klaren Wahl wird, wenn es um globales IAM geht", fügte er hinzu.

Geschäftsbedingungen wurden nicht offengelegt.

Informationen über KPMG International

KPMG ist ein weltweites Netzwerk von professionellen Dienstleistungsunternehmen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuern und Beratung. Wir sind in 155 Ländern tätig und unsere Mitgliedsfirmen beschäftigen weltweit mehr als 162.000 Mitarbeiter. Die unabhängigen Mitgliedsfirmen des KPMG-Netzwerkes sind an die KPMG International Cooperative ("KPMG International") angeschlossen, eine juristische Person nach schweizerischem Recht. Jedes Unternehmen der KPMG bildet eine rechtlich unabhängige und separate Einheit und stellt sich selbst als solche dar.

Brian Bannister, KPMG International, +44-7919-393753

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009900/100770121> abgerufen werden.